Ressort: Gesundheit

Bericht: Immer weniger Arzneimittel zuzahlungsfrei

Berlin, 03.04.2017, 07:11 Uhr

GDN - Patienten müssen immer häufiger für verschreibungspflichtige Arzneimittel aus eigener Tasche zuzahlen. Das berichtet die "Bild"-Zeitung unter Berufung auf Zahlen von Pro Generika und der Bundesvereinigung der Deutschen Apothekerverbände (ABDA).

Demnach hat sich die Zahl der zuzahlungsbefreiten Medikamente von 2011 bis heute fast halbiert. Vor sechs Jahren habe es noch 7.116 Arzneimittel gegeben, die ohne Mehrkosten für Patienten verschrieben werden konnten, 2016 waren es dem Bericht zufolge nur noch 3.646. Insgesamt leisteten Patienten im vergangenen Jahr 2,143 Milliarden Euro an Zuzahlung (+2,8 Prozent). Von Zuzahlungen sind Medikamente nur befreit, die 30 Prozent billiger angeboten werden als der von den Krankenkassen festgesetzte Festbetrag.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-87502/bericht-immer-weniger-arzneimittel-zuzahlungsfrei.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619